

bei der Feier des dritten Reformationstjubliums das Diplom der theologischen Doctorwürde. An der Vervollkommnung seiner gelehrten schriftstellerischen Werke, aus deren einem er, mit Beihilfe seines Freundes, M. Lechner, einen Auszug besorgte, arbeitete Rosenmüller mit wahrhaft bewunderungswürdiger Ausdauer, bis der Tod ihn abrief. Und wenn ihm auch die Gabe des anziehenden mündlichen Vortrags nicht in höherm Maße zu Theil geworden

war, so wirkte er desto mehr als Schriftsteller und durch die Bereitwilligkeit, mit welcher er jüngern Freunden der morgenländischen Sprachen und Literatur durch Werke aus seiner schätzbaren Bibliothek und durch Nachweisungen der Quellen und Hilfsmittel in diesen Studien förderlich war.

Wer dem Besten seiner Zeit genug gethan,
der hat gelebt für alle Zeiten.

Redacteur: D. A. Barthaufen.

Vom 12. bis 18. September sind hier in Leipzig begraben worden:

Sonnabends, den 12. September.

Ein Mann 70½ Jahre, Hr. Samuel Heinrich Baron, Bürger und der Kammacher-Innung emeritirter Obermeister, in der Webergasse; st. an Entkräftung.

Eine Frau 55 Jahre, Hr. Friedrich Gottfried Seyfert's, vormaligen Bürgers und Weißbäckermeisters Witwe, Hausbesitzerin, im Barfußgäßchen; st. an Unterleibsentzündung.

Sonntags, den 13. September.

Ein Mann 78½ Jahre, Hr. Abraham Herzog, Bürger und emeritirter Kramermeister, am neuen Neumarkte; st. an Altersschwäche.

Eine unverh. Mannsperson 29 Jahre, Friedrich Welle, Tischlergeselle, in der homöopathischen Heilanstalt; st. an der Lungenschwindsucht.

Ein unehel. Mädchen 3 Wochen, in der Johannisgasse; st. an Krämpfen.

Montags, den 14. September.

Eine Frau 77 Jahre, Hr. Johann Carl Seebe's, Bürgers, Kaufmanns und Expeditors Ehegattin, im Brühl; st. an Altersschwäche.

Eine Frau 72 Jahre, Hr. Franz Wilhelm Stöpel's, vormaligen Bürgers und Kramers Witwe, in der Neugasse; st. an Leberverhärtung.

Eine Frau 67 Jahre, Johann Georg Breyer's, Markthelfers Witwe, im Jakobshospital; st. an Altersschwäche.

Ein Mann 54 Jahre, Johann Heinrich Klingenberg, Einwohner, im Jakobshospital; st. an der Geschwulst.

Dienstags, den 15. September.

Eine Frau 77½ Jahre, Hr. Samuel Heinrich Baron's, vormaligen Bürgers und der Kammacher-Innung emeritirten Obermeisters Witwe, in der Sandgasse; st. an Altersschwäche.

Mittwochs, den 16. September.

N i e m a n d.

Donnerstags, den 17. September.

Eine Frau 69 Jahre, Hr. Christian Gottlieb Richter's, vormaligen Bürgers und Böttchermeisters Witwe, Hausbesitzerin, in der Schloßgasse; st. an einer Brustkrankheit.

Ein Mädchen 14 Tage, Friedrich Christoph Richter's, Handarbeiters Tochter, in der Brüdergasse; st. an Krämpfen.

Ein unehel. Mädchen ¼ Jahr, in der Gerbergasse; st. an der Atrophie.

Ein unehel. todtgeb. Knabe; im Jakobshospital.

Freitags, den 18. September.

Ein Knabe 3 Jahre, Hr. Carl Ferdinand Böttcher's, Actuars beim Rath's-Pandgericht Sohn, im Stadtpeisergäßchen; st. am Blutschlage.

Ein Junggeselle 23 Jahre, Hr. Hermann Noack, Handlungscommis, vor dem Ranstädter Thore; st. an einer Brustkrankheit.

Ein Junggeselle 22½ Jahre Carl Anton Wihendorf, Schüler bei der Bau-Akademie zu Dresden, am Mühlgraben; st. an einer Brustkrankheit.

Ein unehel. Mädchen 8 Wochen, in der Webergasse; st. an der Abzehrung.

5 aus der Stadt. 9 aus der Vorstadt. 3 aus dem Jakobshospital. 1 aus der homöopathischen Heilanstalt. Zusammen 18.

Vom 11. bis 17. September sind geboren:

12 Knaben. 13 Mädchen. Zusammen 25 Kinder, worunter ein todtgeborener Knabe.